

100767-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services d'architecture – Bundesstadt Bonn: Erich-Kästner-Schule - Generalplanerleistungen (GP)

OJ S 30/2026 12/02/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste

Adresse électronique: referatvergabedienste@bonn.de

Forme juridique de l'acheteur: Autorité locale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Bundesstadt Bonn: Erich-Kästner-Schule - Generalplanerleistungen (GP)

Description: Erweiterung und Umbau Erich-Kästner-Schule Vergabe Generalplanung

Identifiant de la procédure: 9b23f102-b928-4223-ab00-a1d8c46f0889

Identifiant interne: BN-2025-06944

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71200000 Services d'architecture

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Karl-Barth-Straße 87

Ville: Bonn

Code postal: 53129

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: #Bekanntmachungs-ID: CXTSYYDYTJ06NG99#

Mehrfachbewerbungen werden ausgeschlossen. a) Bei Antragsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen; falls vorgegeben, ist der Teilnahmeantrag mit der geforderten Signatur zu versehen. Zur Abgabe des Teilnahmeantrags ist eine kostenlose Registrierung erforderlich. Der Teilnahmeantrag ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist mit dem Bieterool über die Vergabepattform www.vmp-rheinland.de an das Referat Vergabedienste zu übermitteln. b) Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen, und ist, nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien, die Anzahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, zu hoch, behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß §75 Abs. 6 VgV durch Los zu treffen. Sämtliche

Vergabeunterlagen stellen wir ausschließlich über das Portal Vergabemarktplatz Rheinland kostenlos zur Verfügung, eine postalische oder elektronische Versendung erfolgt nicht. Bieterfragen werden unter Wahrung der Anonymität des Fragestellers über den Kommunikationsbereich des Verfahrens im o.g. Portal für alle Teilnehmer beantwortet. Bieterfragen sind ausschließlich über diesen Kommunikationsweg einzureichen. Ausführliche Informationen sowie Anleitungen zum Vergabemarktplatz und zur Elektronischen Angebotsabgabe über das Bietertool finden Sie im Service Support Center von Cosinex unter <https://support.cosinex.de/> Weitere hilfreiche Informationen zur Abgabe eines elektronischen Angebotes können Sie zudem aus dem gleichnamigen Dokument in den Vergabeunterlagen entnehmen.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux:

Participation à une organisation criminelle: § 123 GWB

Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes: § 123 GWB

Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme: § 123 GWB

Fraude: § 123 GWB

Corruption: § 123 GWB

Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains: § 123 GWB

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes: § 123 GWB

Manquement à l'obligation relative au paiement de cotisations de sécurité sociale: § 124 GWB

Manquement aux obligations dans le domaine du droit environnemental: § 124 GWB

Manquement aux obligations dans le domaine du droit social: § 124 GWB

Manquement aux obligations dans le domaine du droit du travail: § 124 GWB

Insolvabilité: § 124 GWB

Biens administrés par un liquidateur: § 124 GWB

État de cessation d'activités: § 122 GWB

Situation analogue à la faillite prévue dans la législation nationale: § 124 GWB

Faute professionnelle grave: § 124 GWB

Accords avec d'autres opérateurs économiques en vue de fausser la concurrence: § 124 GWB

Conflit d'intérêt créé par sa participation à la procédure de passation de marché: § 124 GWB

Association directe ou indirecte à la préparation de cette procédure de passation de marché: § 124 GWB

Résiliation, dommages et intérêts ou autres sanctions comparables: § 124 GWB

Fausse déclarations, dissimulation d'informations, incapacité de présenter les documents requis ou obtention d'informations confidentielles sur cette procédure: § 124 GWB

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Bundesstadt Bonn: Erich-Kästner-Schule - Generalplanerleistungen (GP)

Description: Gegenstand des Auftrags ist die Generalplanung für die Erweiterung und Umbau der Grundschule "Erich-Kästner-Schule", in Bonn. Der 1955 errichtete Schulkomplex besteht aus zwei L-förmig angeordneten Gebäudeteilen, die den hinteren Schulhof umschließen. Das dreigeschossige Hauptgebäude (Bauteil A) beherbergt vor allem Verwaltungs- und Lagerräume sowie sanitäre Anlagen. In den beiden oberen Etagen befinden sich die

Unterrichtsräume und die Räume der Offenen Ganztagschule (OGS). Die Verwaltungsräume des OGS-Personals sind in der ehemaligen Hausmeisterwohnung untergebracht. Das eingeschossige Nebengebäude (Bauteil B) dient aktuell als Mensa, deren Speiseraum zugleich für Veranstaltungen wie Schulfeste und Konferenzen genutzt wird. Zudem ist hier das Lehrerzimmer sowie ein kleiner Lehrmittelraum untergebracht, der auch als Besprechungsraum dient. In der Gemeinschaftsgrundschule werden derzeit 200 - 220 Schüler in 2 Zügen beschult. Das bestehende Raumprogramm deckt den erforderlichen Flächenbedarf nicht vollständig ab. Die vorhandene Mensa kann zudem den erforderlichen Flächenbedarf für eine Nutzung durch die komplette Schülerschaft in maximal 3 Schichten nicht erfüllen. Vor diesem Hintergrund ist eine räumliche Erweiterung der Schule erforderlich. Die Kapazität der Schulmensa soll eine perspektivische Erweiterung der Schule um einen halben Zug berücksichtigen. Diese ist jedoch nicht Bestandteil der aktuellen Aufgabe. Zur Realisierung der geplanten Erweiterung und zur Erfüllung der funktionalen Anforderungen des Raumprogramms wurde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben: Als Ergebnis der Machbarkeitsstudie wird empfohlen auf dem Schulgrundstück einen Erweiterungsneubau für eine neue Mensa zu errichten. Die dadurch freiwerdenden Raumkapazitäten im Bestand können anschließend umgebaut und neuen Nutzungen zugeführt werden. Der Erweiterungsneubau ist als solitäres Gebäude auf der nord-westlichen Schulhoffläche vorgesehen. Der Speiseraum der Mensa soll hierbei als multifunktionaler Veranstaltungsraum hergerichtet werden, um für Schulfeste und Konferenzen nutzbar zu sein. Die Machbarkeitsstudie hat für den Erweiterungsneubau eine voraussichtliche Bruttogrundfläche von ca. 240 m² ermittelt. Für die Neubaumaßnahme soll ein hoher Vorfertigungsgrad vorzugsweise in Holzbauweise vorgesehen werden. Durch Umbaumaßnahmen und Umzüge können die freiwerdende Raumkapazitäten anschließend neu aufgeteilt werden, so dass Funktionsbereiche zusammengelegt und durch die Umstrukturierung eine räumliche Entlastung erreicht wird. Hierbei sollen zwei neue Differenzierungsräume, ein Lehrmittel-, ein Besprechungs- sowie ein Pflege- bzw. Sanitätsraum hergerichtet werden. Im Zuge der baulichen Maßnahmen ist zudem eine Modernisierung und Erweiterung der sanitären Anlagen für Schüler und Lehrer vorgesehen. Das Entwässerungssystem der Schule weist umfangreiche Mängel auf, die im Zuge der Planung - anhand der vorliegenden Kamerabefahrung der Grundleitungen - zu bewerten und Sanierungsvarianten auszuarbeiten sind. Zur Entlastung der Kanalisation (Schwammstadt) ist ein intelligentes Regenwassermanagement unter Berücksichtigung der örtlichen Begebenheiten zu betrachten. Die Außenanlagen zwischen Neubau und Bestand sollen unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten neugestaltet und funktional an die erweiterten Nutzungen angepasst werden. Die durch die Baumaßnahme in Anspruch genommene Spielfläche einschließlich der Spielgeräte ist auf anderer Fläche fachgerecht wiederherzustellen. Darüber hinaus ist vorgesehen, im Zuge der erforderlichen Geländemodellierung weitere Flächen zu entsiegeln und die Barrierefreiheit sicherzustellen. Durch das Vergabeverfahren soll ein Planungsbüro gefunden werden, das als Generalplaner insbesondere die folgenden Leistungen erbringt: - Leistungen gem. § 34 HOAI Objektplanung Gebäude und Innenräume - Leistungen gem. § 51 HOAI Fachplanung Tragwerksplanung - Leistungen gem. § 55 HOAI Fachplanung Technische Ausrüstung der Anlagengruppen 1-8 - Leistungen gem. § 39 ff. HOAI Objektplanung Freianlagen - Leistungen gem. § 43 ff. HOAI Objektplanung Ingenieurbauwerke - Leistungen gem. HOAI Anl. 1.2 Bauphysik (Wärmeschutz u. Energiebilanzierung, Bauakustik, Raumakustik) - Leistungen gem. AHO Heft 17 bauordnungsrechtlicher Brandschutz Es ist vorgesehen, die Leistungen stufenweise zu beauftragen. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungen besteht nicht. Weitere Angaben zum Bauvorhaben und Gegenstand des zu vergebenden Generalplanungsauftrags enthält eine im elektronischen Projektraum bereitgestellte Projektbeschreibung.

5.1.1. **Objet**

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71200000 Services d'architecture

Options:

Description des options: Die Beauftragung der Planungsleistung erfolgt Stufenweise. Ein Anspruch des Planers auf Beauftragung von einzelnen Leistungsstufen besteht nicht.

5.1.2. **Lieu d'exécution**

Adresse postale: Karl-Barth-Straße 87

Ville: Bonn

Code postal: 53129

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

5.1.3. **Durée estimée**

Durée: 26 Mois

5.1.6. **Informations générales**

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans l'offre

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. **Marché public stratégique**

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. **Critères de sélection**

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Inscription à un registre professionnel pertinent

Description du critère de sélection: Berufsregister; Handwerksrolle, Handelsregister, IHK (UVgO, VgV) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bewerber/jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat zur Beurteilung der persönlichen Lage mit dem Teilnahmeantrag im Rahmen eines vom Auftraggeber vorgegebenen Bewerbungsbogens folgende Angaben/Unterlagen einzureichen: 1. Unternehmensdarstellung/Firmenprofil; 2. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i. S. d. §§ 123 und 124 GWB; der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Richtigkeit der Eigenklärungen Fremdbescheinigungen über das Nichtvorliegen der vorgenannten Ausschlussgründe nachzufordern; 3. Eigenerklärung zu EU-Russlandsanktionen

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Beschäftigtenzahl - durchschnittl. Anzahl (UVgO, VgV - Ingenieur/Architekt) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe der Anzahl in den letzten drei Kalenderjahren (2023, 2024, 2025) festangestellten Architekten und Ingenieuren sowie Partner / Geschäftsführer, welche über einen akademischen Abschluss in den Fachrichtungen Architektur/Bauingenieurwesen (Dipl.-Ing. / M.A. / M.Sc. / B.A. / B.Sc. / o. vgl.) verfügen. Mindestanforderung: Der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft zusammen

muss im Durchschnitt der vergangenen 3 Kalenderjahre (2023 - 2025) sowie aktuell über mindestens 8 Mitarbeiter in Festanstellung sowie Geschäftsführer / Partner beschäftigt haben, welche über einen akademischen Abschluss in den Fachrichtungen Architektur /Bauingenieurwesen (Dipl.-Ing. / M.A. / M.Sc. / B.A. / B.Sc. / o. vgl.) verfügen, verfügt haben bzw. verfügen. Die Nachweise sind dem Teilnahmeantrag nicht beizufügen. Der AG behält sich jedoch vor, die Nachweise der akademischen Abschlüsse nachzufordern.

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Haftpflichtversicherung (UVgO, VgV, VOB/A, VOB/A-EU) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Vorlage des Nachweises einer Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssumme i. H. v. mindestens 5.000.000 EUR für Sach- und Personenschäden sowie Vermögensschäden, zweifach maximiert pro Jahr (aktuell gültige Fremdbescheinigung des Versicherungsgebers) oder einer Eigenerklärung, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen.

Critère: Références sur des services spécifiques

Description du critère de sélection: Referenzen (UVgO, VgV - Ingenieur/Architekt) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Darstellung der Referenzen über vergleichbare Leistungen, mit Angabe insbesondere aa) Name des Auftraggebers und Kontaktdaten bb) Angabe des ausführenden Standorts des Bewerbers / Mitglieds der Bewerbergemeinschaft cc) Zeitraum der Leistungserbringung dd) Kurzbeschreibung des Umfangs der Referenz insbesondere mit Angaben zu den erbrachten Leistungen und der Vergleichbarkeit mit den zu vergebenden Leistungen Mindestanforderung: Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft muss die folgende Referenzlage a) und b) vollständig nachweisen. Die Anforderungen an die Referenzlage unter b) und können auch mit der Referenz unter a) nachgewiesen werden. a) Nennung von einer Referenz mit Ansprechpartner beim Bauherrn (Kontaktdaten) über vergleichbare Aufträge aus dem Bereich Generalplanung. Als vergleichbarer Auftrag wird ein Projekt angesehen, das folgende Anforderungen erfüllt: aa) Leistungen der Generalplanung (Objektplanung Gebäude, TGA Fachplanung für mind. 4 von 8 Anlagengruppen i.S.d. § 53 Abs. 2 HOAI sowie Tragwerksplanung), bb) in allen Leistungsbildern müssen mind. Leistungen der Leistungsphase 2 - 5 beauftragt und die Leistungsphase 5 nach 01/2018 abgeschlossen worden sein, cc) Baukosten der KG 300 und 400 nach DIN 276 mind 1,5 Mio. Euro netto, dd) Sanierung (Modernisierung/Instandsetzung/Instandhaltung)/Erweiterung/ Neubau eines Hochbauprojekt, das mind. mit Honorarzone III eingestuft wurde, ee) für einen öffentlichen Auftraggeber i.S.d. § 98 GWB b) Nennung mindestens einer Referenz mit Ansprechpartner beim Bauherrn (Kontaktdaten) über einen vergleichbaren Auftrag aus dem Bereich Objektplanung Gebäude. Als vergleichbarer Auftrag wird ein Projekt angesehen, das folgende Anforderungen erfüllt: aa) Leistungen der Objektplanung Gebäude, bb) mind. Leistungen der Leistungsphasen 2 bis 5 beauftragt und die Leistungsphase 5 nach 01/2018 abgeschlossen, dd) Baukosten der KG 300 und 400 nach DIN 276 über 1,5 Mio. Euro netto. cc) Referenz betrifft die Sanierung (Modernisierung / Instandsetzung / Instandhaltung) / die Erweiterung / den Neubau einer Bildungseinrichtung mit mind. Honorarzone III Im Falle eines Angebots einer Bewerbergemeinschaft ist ausreichend, dass eines der Mitglieder über die geforderten Referenzprojekte oder die Mitglieder in der Summe über die geforderten Referenzprojekte verfügen.

Critère: Chiffre d'affaires annuel spécifique

Description du critère de sélection: Umsatz (UVgO, VgV - Ingenieur/Architekt) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum Umsatz (netto) in den letzten drei abgeschlossen Geschäftsjahren mit Planungsleistungen, getrennt nach Jahren.

Mindestanforderung: Der Netto-Umsatz mit Planungsleistungen des Bewerbers/ sämtlicher Mitglieder einer Bergewergemeinschaft in der Summe muss im Zeitraum der letzten drei Geschäftsjahren jeweils mindestens 1 Mio. Euro, netto pro Jahr betragen haben.

Critère: Références sur des travaux spécifiés

Description du critère de sélection: Referenzen - Bewertet werden die eingereichten Referenzen über vergleichbare Referenzprojekte. Bewertet werden nur Referenzen, welche jeweils nachfolgende Mindestanforderungen erfüllen: - Leistungen der Objektplanung Gebäude für die Sanierung (Modernisierung/Instandsetzung/Instandhaltung) /die Erweiterung /den Neubau eines Hochbaus, mind. Honorarzone III, - mind. Leistungen der Leistungsphasen 2 bis 5 beauftragt und die Leistungsphase 5 nach 01/2018 abgeschlossen, - Baukosten der KG 300 und 400 nach DIN 276 über 1,5 Mio. Euro Unter den Referenzen, die die o.g. Mindestanforderungen erfüllen, werden die 5 besten eingereichten Referenzen (jeweils bis 115 Punkte) bewertet. Maximal erzielt werden können 575 Punkte. Die Referenzbewertung erfolgt nach den folgenden Maßstäben: (1) Referenz betraf eine Grundschule/weiterführende Schule/Kita (keine Hochschule/Berufskolleg) mit mind. Honorarzone III 25 Punkte mit Mensa + 15 Punkte in Holzbauweise + 15 Punkte umfasst Bauen im laufenden Betrieb + 5 Punkte (2) Referenzprojekt erfolgte für einen öffentlichen Auftraggeber im Sinne von § 98 GWB 15 Punkte (3) Leistungen der Generalplanung (Objektplanung Gebäude, TGA-Fachplanung für mind. 4 von 8 Anlagengruppen i.S.d. § 53 Abs. 2 HOAI sowie Tragwerksplanung), in allen Leistungsbildern müssen mind. Leistungen der Leistungsphase 2 - 5 beauftragt und die Leistungsphase 5 nach 01/2018 abgeschlossen worden sein, 25 Punkte + Freianlagenplanungsleistungen für einen Schulhof (LP 2 - 5 beauftragt und die Leistungsphase 5 nach 01/2018 abgeschlossen) + 15 Punkte Bei gleicher Wertung erfolgt die Auswahl per Los.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (pourcentage, valeur exacte): 100,00

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 11/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTJ06NG99/documents>

Canal de communication ad hoc:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTJ06NG99>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de la procédure:

Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner: 04/05/2026

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requisite

Adresse de soumission: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTJ06NG99>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 19/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Keine

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Conditions relatives à l'exécution du contrat: - Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Teilnahmeantrag ** Mittels Eigenerklärung: - Sanktionspaket 523 (VgV, VOB-EU): Bitte das Dokument "523 EU Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU" verwenden.

Facturation électronique: Requisite

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

Forme juridique que doit revêtir un groupe de soumissionnaires auquel un marché est attribué: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer Rheinland

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf §§ 160 und 161 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB - Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 161 GWB - Form, Inhalt (1) 1Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. 2Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. 3Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen. (2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Vergabekammer Rheinland

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste

Numéro d'enregistrement: 05314-31001-65

Adresse postale: Bertha-von-Suttner-Platz 2-4

Ville: Bonn

Code postal: 53111

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: referatvergabedienste@bonn.de

Téléphone: +49 228772600

Adresse internet: <http://www.bonn.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Vergabekammer Rheinland

Numéro d'enregistrement: DE812110859

Adresse postale: Zeughausstraße 2-10

Ville: Köln

Code postal: 50667

Subdivision pays (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Pays: Allemagne

Point de contact: Vergabekammer Rheinland

Adresse électronique: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de

Téléphone: +49 221-147-3116

Télécopieur: +49 221-147-2889

Adresse internet: <http://www.bezreg-koeln.nrw.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 74ddc79c-d3e6-4832-9193-16a5a86f3c76 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 11/02/2026 00:00:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 100767-2026

Numéro de publication au JO S: 30/2026

Date de publication: 12/02/2026